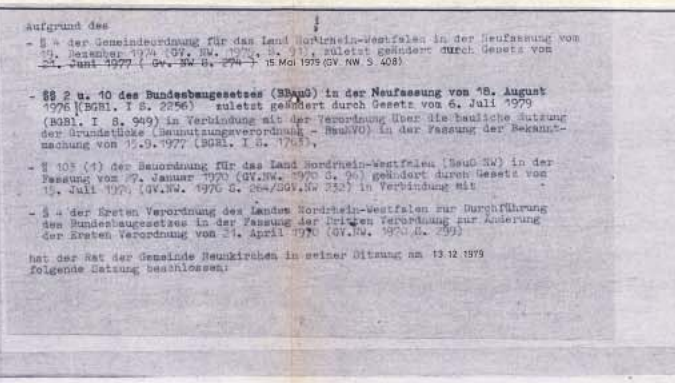




C) Sonstige Darstellungen



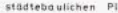
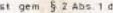
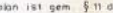
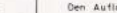
Vorgeschriebene Grundstücksgliederung:
Befristung zum Zeitpunkt der Flurstücksteilung
Grundstücksgliederung und Güterbesitz
Inhaltszusammenhang mit Hektarangaben. Unter Nr.

D) Aufhebung von Festsetzungen

Durch die Festsetzungen dieses Beseitigungsplanes werden innerhalb seines Geltungsbereiches die Festsetzungen folgender Beseitigungspläne aufgehoben:

- a) Nr. 15 Am Rosengarten Gehlstedt A, an der Fölsung der 4. Änderung (Gemarkung: Zeppenfeld, Flur 5, Flurstück 192 und 292)
- b) Nr. 18 Am Leimbach Nord an der Bürgelst. Habsberg (Gemarkung: Sollenrodt, Flur 6, Flurstück 22)

NEUNKIRCHEN DEN 26.9.1979

strenmt wird bestätigt, daß diese Planauflösung in allen Festsetzungen mit den am 12.12.1939 vom Rat der Gemeinde Neunkirchen der Sitzung der Gemeinde Neunkirchen am 17.12.1939 beschlossenen und der Sitzungsausschluß beigefügten Original übereinstimmt. Die textlichen Festsetzungen wurden entsprechend dem Begriffsbeschluß vom gebildet Neunkirchen, den Der Gemeindevorstand LS	Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig. Die Planauflösung entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichnungsordnung vom 19.1.1935 Siegen, den 17.12.1939 Der Gemeindevorstand LS  Dipl.-Ing. Kott Stadtbauamt	Dieser Bebauungsplan ist gem. § 2 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes vom 12.12.1939, aufgrund des Beschlusses des Rates der Gemeinde Neunkirchen vom 8.12.1939, aufgestellt worden. Neunkirchen, den 10.12.1939 Der Gemeindevorstand  Dipl.-Ing. Kott Stadtbauamt	Der Rat der Gemeinde Neunkirchen hat in der Sitzung vom 12.12.1939, die planungsrechtlichen Festsetzungen dieses Bebauungsplanes gem. § 10 Abs. 1 des Stadtplanungsgesetzes vom 19.1.1935 und der Festlegung des Gemeindevorstandes vom 10.12.1939 beschlossen. Neunkirchen, den 12.12.1939 Der Gemeindevorstand  Dipl.-Ing. Kott Stadtbauamt	Dieser Bebauungsplan hat gem. § 2 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes vom 12.12.1939, aufgrund der Entscheidung der Gemeinde Neunkirchen vom 12.12.1939, aufgestellt worden. Neunkirchen, den 12.12.1939 Der Gemeindevorstand  Dipl.-Ing. Kott Stadtbauamt	Dieser Bebauungsplan ist gem. § 11 des Bundesbaugesetzes vom 12.12.1939, aufgrund der Entscheidung der Gemeinde Neunkirchen vom 12.12.1939, aufgestellt worden. Neunkirchen, den 12.12.1939 Der Gemeindevorstand  Dipl.-Ing. Kott Stadtbauamt	Diese Gestaltungsrechtlichen Vorschriften sind gem. § 10 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes vom 12.12.1939, aufgrund der Entscheidung der Gemeinde Neunkirchen vom 12.12.1939, aufgestellt worden. Neunkirchen, den 12.12.1939 Der Gemeindevorstand  Dipl.-Ing. Kott Stadtbauamt	Dem Auftrag der Genehmigungsverfügung vom wurde durch Beauftragte des entsprechenden. Die Genehmigung des Bebauungsplanes, sowie Ort und Zeit der Ausfertigung sind gem. § 10 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes vom 12.12.1939, aufgrund der Entscheidung der Gemeinde Neunkirchen vom 12.12.1939, aufgestellt worden. Neunkirchen, den Der Gemeindevorstand  Dipl.-Ing. Kott Stadtbauamt
--	---	--	--	--	--	---	---